

Anlage 7

Landeshauptstadt München
Referat für Arbeit und Wirtschaft
Clemens Baumgärtner
Herzog-Wilhelm-Straße 15
80331 München

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Telefon:

Datum:

Betrifft:

GV ID 1156812

0228 5500 5500

11.03.2022

Schließung der Postbank Filiale in München/ Informationsveranstaltung für Stadtrat und Bezirksausschüsse

Sehr geehrte Herr Baumgärtner,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 24. Februar 2022. Sie wenden sich an uns, weil wir unsere Postbank Filiale in München schließen werden und wünschen einen Austausch mit den politischen Vertretern bezüglich der Versorgung von Bankdienstleistungen in München. Ich kann Ihr Anliegen verstehen und erläutere Ihnen gern die Hintergründe dazu.

Wie bereits in unserem Schreiben an Frau Schillitz vom 10.03.2022 erwähnt, schließen wir unsere Filiale in der Korbinianstraße 34 im Laufe des Jahres 2022. Einen genauen Zeitpunkt gibt es noch nicht.

Durch unsere Kooperation mit der Deutschen Post befinden wir uns in einer besonderen Situation. Wir als Postbank bieten in unseren Filialen Dienstleistungen der Deutschen Post an. Die Deutsche Post wiederum unterhält ein eigenes Filialnetz. Teilweise erhalten Sie in diesen Partner-Filialen auch unsere Bankdienstleistungen. Bei einer Filialschließung suchen wir zusammen mit unserem Kooperationspartner nach einer Lösung. Wir stellen gemeinsam sicher, dass die Versorgung unserer Kund*innen mit Post- und Bankprodukten gewährleistet ist. Wir als Bank verantworten dabei die Versorgung mit Bargeld und Bankprodukten. Die Deutsche Post sorgt gemäß dem bestehenden Infrastrukturauftrag dafür, dass die postalischen Anliegen vor Ort erledigt werden können.

Wie andere Institute auch, prüft die Postbank auf Basis des Kundenverhaltens laufend ihr Vertriebsnetz. Durch die fortschreitende Digitalisierung beobachten wir schon länger eine deutliche Veränderung im Verhalten der Kund*innen der Postbank. Dieser Trend hat sich seit Beginn der Corona-Pandemie nochmals verstärkt. Wir stellen fest, dass unsere Online-Angebote zunehmend stärker genutzt werden und zwar über alle Altersgruppen hinweg. Das gilt sowohl für das klassische Online-Banking, als auch für den Online-Abschluss von Produkten wie privaten Ratenkrediten, oder ergänzende Online-Angebote wie die virtuelle Verbindung zu unseren Berater*innen über Video. Dazu kommt, dass immer mehr Kund*innen ihre Einkäufe nicht mehr bar, sondern mit Ihrer Debit- oder Kreditkarte bezahlen, um sich den Weg zum Bankschalter oder Geldautomaten zu sparen. Diese Veränderungen führen dazu, dass

Kund*innen die stationären Angebote in den Filialen weniger stark nachfragen. So wurde die Filialanzahl in den vergangenen Jahren auf heute rund 700 Filialen reduziert. Andere Vertriebskanäle, wie zum Beispiel das Kooperationspartner- und Direktgeschäft wurden ausgebaut, neue Zugangswege für Kunden geschaffen. Auch in Zukunft wird die Bank die Wirtschaftlichkeit ihres Vertriebsnetzes auf Basis des Kundenverhaltens fortlaufend prüfen und wo geboten weiter umbauen. Die Postbank hat sich entschieden, ihr Filialnetz von aktuell rund 700 Filialen bis Ende 2023 auf dann bundesweit 550 Filialen zu reduzieren.

Mit Blick auf die beschriebenen Kriterien prüfen wir auch die Filialen in München. Wir arbeiten an einer Lösung, den Service für unsere Kund*innen in München zu verbessern. Bitte haben Sie dafür Verständnis, das wir Ihnen aktuell keine Einzelheiten dazu mitteilen können. Sobald es möglich ist, holen wir dies gerne, voraussichtlich im Herbst dieses Jahres, nach. Von einem aktuellen Austausch sehen wir daher momentan ab.

Sehr geehrter Herr Baumgärtner, ich kann gut nachvollziehen, dass Sie sich wünschen, dass jeder seine Post- und Bankgeschäfte in der Nähe erledigen kann. Aus unserer Sicht ist die Versorgung mit Post- und Bankdienstleistungen in München weiterhin sichergestellt.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

[REDACTED]

Leiter Zentrales Reklamationsmanagement

Übrigens: Informationen zu unserem Beschwerdeprozess und wie Sie Ihre Beschwerde aufrechterhalten können, erhalten Sie auf www.postbank.de/pk_beschwerden oder telefonisch unter 0228 5500 5500.